

Inhaltsverzeichnis

Seite

1.	ZUR ZIELSETZUNG DER UNTERSUCHUNG	1
1.1.	Die besondere Situation der Hörsprachgeschädigten	1
1.2.	Zur Problematik der Spracherwerbsforschung bei hörsprachgeschädigten Kindern	9
1.3.	Medien der kindlichen Kommunikation	13
1.4.	Zur Funktionsbestimmung kindlichen Sprachgebrauchs	14
1.5.	Auswirkungen des Spracherwerbs auf die Gesamtentwicklung des Kindes	18
1.6.	Gebärdensprache - die adäquate Kommunikationsform gehörloser Kinder während der familiären und schulischen Sozialisation	21
1.7.	Hypothesen der Untersuchung	26
2.	ZUR WAHL DES UNTERSUCHUNGSgegenSTANDES	28
2.1.	Vergleichbare Untersuchungen zum kommunikativen Verhalten Hörsprachgeschädigter	28
2.2.	Kommunikation in der Familie als Untersuchungsgegenstand	38
3.	METHODISCHE FRAGEN DER UNTERSUCHUNG	41
3.1.	Die Methode des Tagesinterviews	41
3.2.	Umfang der Untersuchung	47
3.3.	Vorbereitung und Durchführung des Interviews	50
3.4.	Die Unterscheidung von Berichtsarten im Interview	51
3.5.	Bestimmung der Texteinheiten und Codier-Übereinstimmung	53
3.6.	Dimensionen und Kategorien der Interviewanalyse	55
4.	AUSWERTUNG DER TAGESINTERVIEWS	67
4.1.	Der Tagesablauf unter kommunikativem Aspekt	69
4.2.	Zur Struktur der kommunikativen Akte	70
4.3.	Zur Qualität der kommunikativen Handlungen	82
4.4.	Verteilung und Beschaffenheit der Sprachfunktionen	84

	Seite
4. 5. Sprachfunktionen und Alter	98
4. 6. Zur Analyse der Medienverteilung	101
4. 7. Die quantitative Verteilung der Medien	104
4. 8. Zur Kombination von Medien	108
4. 9. Zur Qualität der Medien: drei Fallstudien	109
4.10. Zum Verhältnis von Sprachfunktionen und Medien	122
4.11. Zusammenfassung	124
5. ENTSPRECHUNGEN UND UNTERSCHIEDE IN DER KOMMUNIKATION GEHÖRLOSER KINDER, LEHRLINGE, ERWACHSENER UND HÖRENDE KINDE	127
5.1. Die kommunikative Situation gehörloser Erwachsener	128
5.2. Die kommunikative Situation gehörloser Lehrlinge	132
5.3. Das kommunikative Verhalten normalsinniger Kinder	140
6. DIE ENTSTEHUNG UND ENTWICKLUNG KOMMUNIKATIVEN HANDELNS	150
6.1. Zur Unterscheidung von instrumentellem Handeln und sozialer Interaktion	150
6.2. Zur Entwicklung instrumenteller und sozialer Handlungen	155
6.3. Sprache oder "Sprache"? - Zur Differenzierung der semiotischen Tätigkeit im kommunikativen Handeln	158
6.4. Kommunikative Handlungen gehörloser Kinder	165
7. PERSPEKTIVEN EINER PRAXISVERÄNDERUNG	172
7.1. Zur Spracherwerbssituation gehörloser Kinder hörender Eltern	173
7.2. Vergleichende Analyse von Laut- und Gebärdensprache	176
7.3. Zu den Auswirkungen einer gebärdensprach- lichen Sozialisation	181
7.4. Konzeption und Folgen einer Laut- und Gebärdensprache verbindenden kommunikativen Methode	185
7.5. Schule und Unterricht als kommunikative Situation	189
8. LITERATURVERZEICHNIS	195